

Cannabis verleitet Rehe zu Luftsprüngen

triest. «Drogen-Alarm» mitten im Trentino-Gebirge: Förster beobachteten Rehe, die gierig Dutzende von Cannabis-Pflanzen verschlangen, die zwei Jugendliche in einem Gebirgswald bei Rovereto angepflanzt hatten. Die Tiere waren wegen ihres ungewöhnlichen Verhaltens aufgefallen. Mit komisch hohen Sprüngen rasten sie die Hänge hinunter, nachdem sie sich an den Pflanzen gütlich getan hatten. Bei Kontrollen entdeckten die Förster die Cannabis-Pflanzen, die die beiden Freunde vor einigen Wochen angepflanzt hatten. Die Jugendlichen, ein Student und ein Landwirt, wurden angezeigt. (sda)

<http://www.tagblatt.ch/index.php?artikelxml=1362824&ressort=tagblattheute/frontseite&jahr=2007&ressortcode=&ms=hauptseite>